

Ortsnachrichten

Gompitz – Altfranken – Mobschatz



Am Gemeindezentrum Gompitz

Archiv: Verwaltungsstelle Gompitz

Ausgabe Juni 2017



Gompitz
Ockerwitz
Pennrich
Roitzsch
Steinbach
Unkersdorf
Zöllmen



Altfranken



Alt-Leuteritz
Brabschütz
Merbitz
Mobschatz
Podemus
Rennersdorf

| | |
|-----------------------------------|----|
| Nachrichten aus Gompitz | 3 |
| Nachrichten aus Altfranken | 8 |
| Nachrichten aus Mobschatz | 9 |
| Termine und Veranstaltungen | 12 |
| Kirchennachrichten | 17 |
| Heimatseite | 19 |

Verwaltungsstelle Gompitz/ Altfranken

Sitz und Sprechzeiten:

Altnossener Str. 46 a, 01156 Dresden
 Tel. Gompitz: (03 51) 4 13 92 32
 Tel. Altfranken: (03 51) 5 00 62 18
 Fax: (03 51) 4 13 92 36
 E-Mail: ortschaft-gompitz@dresden.de
 Mo. und Fr. 08:00 – 12:00 Uhr
 Di. und Do. 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
 Mi. geschlossen

Ortschaftsbüro Mobschatz

Sitz und Sprechzeiten in Gompitz:

Altnossener Str. 46 a, 01156 Dresden
 Tel.: (03 51) 5 00 62 20, Fax: (03 51) 4 13 92 36
 E-Mail: ortschaft-mobschatz@dresden.de
 Mo., Di., Fr. 09:00 – 12:00 Uhr
 Do. 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
 Mi. geschlossen

Sitz und Sprechzeiten in Mobschatz:

Am Tummelsgrund 7 b, 01156 Dresden
 Tel.: (03 51) 4 53 86 31, Fax: (03 51) 4 53 86 33
 E-Mail: ortschaft-mobschatz@dresden.de
 Di. 14:00 – 18:00 Uhr

Einwohnermeldeamt, Wohngeld/Soziales

Sitz: Verwaltungsstelle Cossebaude, Dresdner Str. 3, 01156 Dresden
 Tel.: (03 51) 4 88 79 35, (03 51) 4 88 79 36
 Sprechzeiten: Di. und Do. 08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
 Fr. 08:00 – 12:00 Uhr

Ordnung und Sicherheit

Sitz: Verwaltungsstelle Cossebaude, Dresdner Str. 3, 01156 Dresden
 Tel.: (03 51) 4 88 79 34

Annahme von Grünschnitt

- auf dem Bauhof Gompitz im OT Pennrich, Altnossener Str. 46:
 ganzjährig: freitags 13:00 – 14:00 Uhr
 1. April – 31. Oktober: montags 16:00 – 18:00 Uhr
- auf dem Bauhof-Lagerplatz im OT Brabschütz, Zum Schwarm,
 geöffnet vom 1. März – 30. November:
 mittwochs 15:30 – 18:00 Uhr und jeden 1. Samstag im Monat 09:00 – 11:00 Uhr

Gebühren:

- bis zu 1 cbm -> jeweils 0,50 Euro pro 0,2 cbm
- mehr als 1 cbm -> jeweils 2,75 Euro pro angefangenen cbm

Bitte beachten: An Feiertagen erfolgt keine Grünschnittannahme.

Störungsmeldungen

Öffentliche Beleuchtung

→ RB Zentrale Technische Dienstleistungen, Tel.: (03 51) 4 88 15 55

Erdgas

→ DREWAG NETZ GmbH, Tel.: (03 51) 2 05 85 33 33

Strom

→ DREWAG NETZ GmbH, Tel.: (03 51) 2 05 85 86 86

Wasser

→ DREWAG NETZ GmbH, Tel.: (03 51) 2 05 85 22 22

Abwasser

→ Stadtentwässerung Dresden GmbH, Tel.: (03 51) 8 40 08 66

Telefon

→ Dt. Telekom AG, Tel.: (08 00) 3 30 20 00 oder: www.telekom.de

Deutsche Postfiliale

- im Blumengeschäft D. Geißler, OT Gompitz,
 Kesselsdorfer Str. 326, 01156 Dresden, Tel.: (03 51) 4 11 66 72

Öffnungszeiten: Mo. – Do. 08:00 – 18:30 Uhr
 Fr. 08:00 – 19:00 Uhr
 Sa. 08:00 – 17:00 Uhr

- im Lebensmittelgeschäft S. Paul, OT Mobschatz,

Elbhangstr. 10, 01156 Dresden, Tel.: (03 51) 4 53 75 06

Öffnungszeiten: Di. – Fr. 08:30 – 13:00 Uhr u. 14:30 – 17:00 Uhr
 Sa. 07:00 – 11:00 Uhr

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen ist

Mittwoch, 14. Juni 2017

Die nächste Ausgabe erscheint am

Samstag, 24. Juni 2017

Behördenrufnummer, Tel.: 115

Polizei, Tel.: 110

Feuerwehr und Rettungsdienst, Tel.: 112

Polizeirevier Cotta,

Julius-Vahlteich-Str. 2, 01159 Dresden, Tel.: (03 51) 4 14 08-0

Bürgerpolizist Herr Peter,

Sprechzeiten in der Verwaltungsstelle Cossebaude,
 Dresdner Str. 3, 01156 Dresden: Di. 15 – 17 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst, Tel.: 116 117

Vermittlung dringender ärztlicher Hausbesuche, Auskunft über diensthabende Praxen im Rahmen des Kassenärztlichen Bereitschaftsdienstes, Allgemeinärztliche-/ Kinderärztliche-/ Chirurgische-/ Augenärztliche-/ HNO-ärztliche Bereitschaftspraxis, Telefonische Beratungen

Giftnotruf, Tel.: (03 61) 73 07 30

Apothekennotdienst, Tel.: 0800 0022833

Arztpraxis Dr. med. Ina Funke,

Tel.: (03 51) 4 11 69 14, OT Pennrich, Podemuser Str. 15

Zahnarztpraxis Ariane Forker und Eric Forker,

Tel.: (03 51) 4 24 84 16-0, OT Gompitz, Altnossener Str. 30 a

Zahnarztpraxis Dipl.-Stom. Marlies Kuntze,

Tel.: (03 52 04) 39 49 66, OT Unkersdorf, Teichweg 12

Zahnarztpraxis Dipl.-Stom. Elisabeth Pönisch

und Dr. med. dent. Roman Pönisch,

Tel.: (03 51) 4 12 93 23, OT Altfranken, Otto-Harzer-Str. 30

Praxis f. Sport-Physiotherapie und Osteopathie Uta Sanner,

Tel.: (03 51) 4 27 53 11, OT Ockerwitz, Ockerwitzer Ring 22

Psychologische Praxis Dr. Dipl.-Psych. Petrica Seidl,

Tel.: (03 51) 4 22 38 02, OT Ockerwitz, Zschonerblick 11

Privatpraxis Orthopädie u. Sportmedizin Dr. med. Axel Klein,

Tel.: (03 51) 4 17 74 599, OT Pennrich, Oskar-Maune-Str. 6

Tierarztpraxis H. Bothe, Tel.: (03 51) 4 17 89 72, (01 73) 9 41 73 81,
 OT Pennrich, Altnossener Str. 48

Abfallentsorgung im Juni

| | Rest- abfall | Gelber Sack | Bio- abfall | Städtische Blaue Tonne |
|---------------|---|----------------|--------------------|---|
| Altfranken | 14-tägig** am: 08./ 21. aller 4 Wochen** am: 21. oder 08.* | 02./ 16./ 30. | 07./ 13./ 20./ 27. | 09./ 22. |
| Alt-Leuteritz | 09./ 22. | 14./ 28. | 08./ 14./ 21./ 28. | 10./ 23. |
| Brabschütz | 09./ 22. | 09./ 22. | | 10./ 23. |
| Gompitz | 01./ 15./ 29. | 09./ 22. | | 09./ 22. |
| Merbitz | 09./ 22. | 02./ 16./ 30. | | 10./ 23. |
| Mobschatz | 09./ 22. | 02./ 16./ 30. | | 10./ 23. |
| Ockerwitz | 09./ 22. | 02./ 16./ 30. | | 09./ 22. |
| Pennrich | 01./ 15./ 29. | 09./ 22. | | 09./ 22. (außer Zum Schmiedeberg***) |
| Podemus | 09./ 22. | 02./ 16./ 30. | | 10./ 23. |
| Rennersdorf | 01./ 15./ 29. | 09./ 22. | | 10./ 23. |
| Roitzsch | 09./ 22. | 02./ 16./ 30. | | 09./ 22. |
| Steinbach | 01./ 15./ 29. | 09./ 22. | | 09./ 22. |
| Unkersdorf | 01./ 15./ 29. | 09./ 22. | | 09./ 22. |
| Zöllmen | 01./ 15./ 29. | 09./ 22. | | 09./ 22. |

* Verschiebung wegen Feiertag

** Auskunft zum Abfuhrhythmus erhältlich im Themenstadtplan unter www.dresden.de/Abfall bzw. am Abfall-Info-Telefon unter (03 51) 4 88 96 33

*** Zum Schmiedeberg am: 06./ 12./ 19./ 26.

zuständige Entsorgungsunternehmen:

Restabfall und Bioabfall in den
 Ortschaften Gompitz, Mobschatz

Becker Umweltdienste GmbH,
 Tel.: (03 51) 64 40 00

Restabfall und Bioabfall in der
 Ortschaft Altfranken

Stadtreinigung Dresden GmbH,
 Tel.: (03 51) 4 45 51 16

Gelber Sack in
 allen Ortschaften

Stratmann Entsorgung GmbH,
 Tel.: (03 51) 88 59 50

Städtische Blaue Tonne in
 allen Ortschaften

Veolia Umweltservice Ost GmbH &
 Co. KG, Tel.: 0800 563 214 789

Ortschaftsratssitzung Gompitz

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates findet am Montag, **19. Juni 2017** um 19:30 Uhr im Gemeindezentrum Gompitz, Altnossener Str. 46 a in 01156 Dresden statt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem aktuellen Aushang in den Schaukästen.

Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Gompitz vom 08.05.2017

Beschluss zu V-GP0119/17

Der Ortschaftsrat Gompitz beschließt, den Vereinen und Freiwilligen Feuerwehren mit Sitz oder Wirkungsschwerpunkt in der Ortschaft Gompitz eine Pauschale im Jahr 2017 in Höhe von 5,00 Euro aus dem Verfügungsfonds des Ortschaftsrates zur Förderung für jedes in der Ortschaft mit Hauptwohnsitz wohnhafte Mitglied (Mitgliederstand zum 31.12.2016) gemäß der Förderrichtlinie OS Gompitz bereitzustellen.

Über eine weitere Unterstützung wird der Ortschaftsrat in der September-Sitzung erneut beraten.

Beschluss zu V-GP0122/17

Der Ortschaftsrat Gompitz beschließt, der Sportgruppe VB 26/Volleyball im TSV Dresden einen Zuschuss in Höhe von 180,00 Euro aus dem Verfügungsfonds des Ortschaftsrates für die Beschaffung eines einheitlichen Trikotsatzes mit der Beschriftung „TSV Dresden Gompitz“ bereitzustellen.



Wir möchten uns auf diesem Weg nochmals bei der Firma Elektroinstallation Grafe für die finanzielle Unterstützung zum Kneipp-Tag am 18. Mai recht herzlich bedanken.

Wie bereits im Amtsblatt Mai angekündigt, findet zum Kindertag, am 1. Juni von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr unser „Tag der offenen Tür“ mit sächsischen Olympiasportlern der Sommerspiele von Rio 2016 statt. Sie stehen für Autogramme und Fragen zur Verfügung. Die professionelle Moderation übernimmt Marc Huster.

Vielfältige Angebote zu „Sport/Spaß und Spiel“ motivieren zum aktiven Teilnehmen.

Anschließend können sich alle Kinder, Eltern und Besucher mit Speisen und Getränken stärken.

Vom 21. - 23. Juni werden unsere Vorschulkinder in die Jugendherberge Geising fahren. Den Kindern und Erzieherinnen wünschen wir für ihre 3-tägige Abschlussfahrt viel Sonnenschein, Spaß und Freude.

Mit dem Zuckertütenfest und kleinen Abschiedsfeiern in den Gruppen geht nun wieder ein schönes Kindergartenjahr zu Ende.

Wir wünschen allen Schulanfängern für ihren neuen Lebensabschnitt viel Freude und Erfolg beim Lernen.

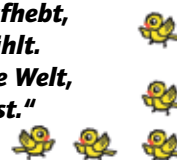
Wussten Sie schon ...

Zum Kindertag ...

**„Nimm ein Kind an die Hand
und lass dich von ihm führen.“**

**Betrachte die Steine, die es aufhebt,
und höre zu, was es dir erzählt.**

**Zur Belohnung zeigt es dir eine Welt,
die du längst vergessen hast.“**



IMPRESSUM

Informationsblatt der Ortschaften Gompitz, Altfranken, Mobschatz

Auflage: 3250 Stück
Herausgeber: Ortschaften Gompitz, Altfranken, Mobschatz
Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, Elster,
An den Steinenden 10, Tel. 03535 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, Herzberg, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Ortschaft Gompitz, Altfranken, Mobschatz

Veröffentlichungen geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers wieder. Für unverlangt eingesandte Textbeiträge, Bilder und Datenträger wird keine Gewähr übernommen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Der Herausgeber behält sich vor, Einsendungen zu kürzen. Für den Inhalt der veröffentlichten Beiträge und Bildmaterialien, die mit Namen oder Initialen gekennzeichnet sind, übernimmt der Herausgeber keine Haftung.

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Anzeige

Pesterwitz Kesselsdorf Reisebüro Reisezeit Ihr regionaler Urlaubspartner!

Kururlaub incl. Busanreise
Marienbad - Kurhotel Berlin***
03.-10.10.2017
DZ/Halbpension
10 Kuranwendungen
p.P.: 395,- EUR
(zzgl. Zuschlag je nach Abfahrtsort / DD z.B. 20,- EUR)



Bergurlaub in Tirol
Hotel - Pension Tyrol***
22.-29.07.2017 Mösern bei Seefeld
DZ/Halbpension
p.P.: 325,- EUR



Vegane und vegetarische Küche
Hund herzlich willkommen
Empfehlung durch unser Reisebüro

Sommerurlaub auf Kreta
31.07.-07.08.2017 Flug ab DD
Hotel Astron*+**
DZ/Halbpension/incl. Transfer
p.P.: 622,- EUR



LAST MINUTE !
Kurzfristig in den Sommerurlaub ?

Tagesaktuelle Kurzfristangebote bei uns buchbar !

Hotels / Ferienwohnungen / Flugreisen / Mietwagen / Kreuzfahrten / Parkplätze

Wir beraten Sie gern - Ihr Reisezeit - Team

Reisebüros Reisezeit im Gutshof 2 in 01705 Pesterwitz
Tel.: 0351 - 6 555 333 E-Mail: info@reisezeit-gbr.de

& in der Grumbacher Str. 18, 01723 Kesselsdorf
Tel.: 035204 - 28 56 56 E-Mail: urlaub@reisezeit-gbr.de

74. GRUNDSCHULE
 Ockerwitzer Allee 128 01156 Dresden
 Tel: 0351 / 4116775 Fax: 0351 / 4117206
 Homepage: www.74grundschule.gompitz.de
 eMail: Dresden-74GS@t-online.de



Bald sind Sommerferien

im Monat Juni stehen noch einige Exkursionen unserer Schulkinder an, wie zum Beispiel der Besuch des Klärwerks, Pflanzen und Tiere am Teich und wir schauen unseren Gärtnern zu.

Nicht mehr lange und dann gibt es am 23.06. für alle Schüler unserer Schule die Zeugnisse. An diesem Tag verabschieden unsere Kinder der Klasse 1 mit einem kleinen Programm und einer Überraschung die Kinder der Klasse 4.

Mittags startet dann die Ferienrakete in unserer Turnhalle und das ist der Start in erlebnisreiche, erholsame 6 Wochen Sommerferien.

Zum Kindertag, am 1. Juni überraschen wir die Hortkinder mit einem Picknick und Zeit zum Relaxen und Spielen.

Die Ideen und Vorschläge der Kinder für die Sommerferiengestaltung haben wir aufgegriffen und mit dem Kinderhortrat abgestimmt. Die ausgewählten Themenwochen und bereits feststehenden Termine können auf unserer Homepage ab Ferienbeginn nachgelesen werden.

Wir wünschen allen wunderschöne Ferientage.



Das Team der Grundschule Gompitz

Danke an Familie Lorenz

für die sehr lehrreiche Führung in den Hellerauer Werkstätten für unsere Kinder der Klasse 3.

Achtung Schulanfänger!

... die Zuckertüten sind weiter im Wachstum.
 Das mit der Zaubererde von Jonah scheint geklappt zu haben.

Anzeige

Frühlingskonzert im Hort der 74. Grundschule



Kleine Künstler des Horts der 74. Grundschule haben ihre Mitschüler zu einem Frühlingskonzert eingeladen. Bei traumhaft schönem Frühlingswetter haben die Kinder Frühlingslieder mit der Harmonika, dem Klavier und der Geige gespielt sowie ein Gedicht vorgetragen. Das Lampenfieber war groß, aber die kleinen Künstler meisterten ihre Aufgabe mit Bravur. Alle waren begeistert und spendeten ganz viel Applaus. Unsere Künstler waren sehr stolz und freuten sich sehr über ihre Gage - einen riesigen Glückskäfer aus Schokolade.

Kati Hanns



Fotos: Frau Preiß

13. Schulfußballturnier in Cossebaude



Auch dieses Jahr – nun zum 4. Mal in Folge – nahmen unsere fußballbegeisterten Kinder am 13. Schulfußballturnier am 28.04.17 in Cossebaude teil. Nach 2 monatigem wöchentlichem Trainingstreff und 2 erfolgreichen Testspielen starteten die Kids super vorbereitet und voll motiviert in das Turnier. Da sich bei den Klassen 1/2 nur 5 Mannschaften angemeldet hatten, wurde im Gegensatz zu den Vorjahren auf dem Rasenplatz gekickt. Dies war für unsere jungen Spieler sehr ungewohnt, der Ball rollte einfach nicht so gut und es musste viel mehr Kraft aufgewandt werden. Auch flößten die meist größeren Gegenspieler dem ein oder anderen ziemlichen Respekt ein. Aber gerade unsere „Kleinsten“ und unsere einzige Spielerin kämpften sehr tapfer und versuchten sich immer wieder durchzusetzen. Unsere Abwehr stellte sich wiederholt den gegnerischen Angriffsversuchen und verhinderte einige Tormöglichkeiten der Gegner. Leider hat es trotz der kämpferischen Leistung nur für Platz 5 gereicht.

Etwas besser lief es für unsere „Großen“ der Klasse 3/4 auf dem Kunstrasenplatz. Die 7 angetretenen Mannschaften spielten „Jeder gegen Jeden“ und das erste Spiel konnte gegen die 77.Grundschule mit 1 : 0 gewonnen werden. Mit zwei weiteren Siegen und 2 verlorenen Spielen konnten 9 Punkte erspielt werden. Das hieß aber leider der undankbare Platz 4 hinter der 76. Grundschule, welche nur 1 Punkt mehr durch ein Unentschieden und 3 gewonnene Spiele erreichten. Durch ein falsch notiertes Ergebnis der 76. Grundschule wurden wir zur Siegerehrung als Drittplatzierte aufgerufen und bekamen sehr verwundert die Medaille ausgehändigt. Der Fehler wurde aber noch bemerkt und die Jungs übergaben die Medaillen sehr fair an die Jungs der 76. Grundschule. An alle Spieler nochmals ein großes Lob, es haben alle super gekämpft. Wie die Medaillen sich anfühlen wissen die Großen nun schon, deshalb nächstes Jahr wieder kämpfen und angreifen. Turniersieger wurde in beiden Turnieren die Grundschule Cossebaude. Dies wurde bisher in den 13 Jahren des Turniers erst zum 2. Mal erreicht, herzlichen Glückwunsch!

J. Heybey



Rückblick und Vorausschau



Nun ist der 1. Mai mit all seinen Veranstaltungen schon wieder Geschichte.

Der Heimatverein gestaltete das Fußballturnier (siehe dazu den Bericht von Dirk Dreyer in diesem Heft) und die Pflanzung des Jahrgangsbaumes 2016.

Zu letzterem gab es im Vorfeld eine Menge zu organisieren, da die Einladungen aus Datenschutzgründen nicht mehr über die Ortschaftsverwaltung ergehen konnten. Dennoch war es uns gelungen, die meisten der vermutlich 30 Familien einzuladen und auch begrüßen zu können. Uns freut es immer wieder, die durchweg positive Resonanz auf die Aktion erfahren zu dürfen. Natürlich wünschen wir Sophie, Johann, Simon, Marie, Jasmin, Richard, Sanna, Charlotte, Bruno, Luise, Fritz, Leia, Sienna, Kora, Leonie, Frida, Johannes, Alina, Sophia, Paula, Nico, Felix und den beiden Ninas alles Gute. Und vergesst das Gießen des Baumes nicht.

Falls es noch Familien gibt, deren Kind 2016 geboren wurde und sie zu diesem Zeitpunkt in der Ortschaft (ja, dazu zählt auch Ockerwitz) wohnten, es aber am 1. Mai nicht zum Pflanzen geschafft haben oder sich nicht trauten, die bitte ich, sich bei mir zu melden. Gern können wir Ihr Kind noch mit auf die Liste aufnehmen.

Das gleiche gilt auch schon für die Kinder des Jahrgangs 2017. Bitte schicken Sie mir einfach eine E-Mail und Sie werden nächstes Jahr ganz bequem eingeladen: heinrichs-hof@gmx.de

Mike Heinrich, Pennrich

Vorsitzender Heimatverein Gompitz e. V.

Anzeigen



Fußballturnier „Pokal der Ortschaft Gompitz“ 2017



9 Mannschaften trafen sich am 1. Mai auf dem Pennricher Sportplatz traditionell neben dem Feuerwehrfest. Dabei hatte es der Modus diesmal in sich. Ein schwaches Spiel und aus war der Traum vom Pokalsieg. In drei Staffeln zu je drei Mannschaften musste man sich mit Platz 1 durchsetzen, um sich in der Endrunde noch Chancen auf den Turniersieg ausrechnen zu können. Pokalverteidiger Altfranken verpasste dies gleich im ersten Spiel.

Vorjahreshalbfinalist Bene & Friends fehlte diesmal eine Minute, um mit Platz 1 die Finalrunde zu erreichen. 2 plötzliche Gegentore in den Schlusssekunden und man war raus.

So spielten „Stern des Südens“, Kickers Dresden und FC Wednesday in der Endrunde um den Pokal und hatten jeweils als Vorrundenstaffelsieger die Preisfässchen schon sicher. Nach 18 sehr fairen Spielen setzte sich letztlich verdient „Stern des Südens“ knapp durch und der Zweitplatzierte Kickers Dresden konnte im Schlusspiel nur noch zuschauen, wie Süden gegen Wednesday die Tore schoss. Damit bleibt der Pokal diesmal in Pennrich und wandert nur wenige Meter vom Sportplatz weg.



ENDSTAND

| | | | | |
|----------------------------|--------------|----------|--------------------|---------|
| 1. Stern des Südens | 6 : 3 | 4 | | |
| 2. Kickers Dresden | 5 : 4 | 4 | | |
| 3. FC Wednesday | 3 : 7 | 0 | | |
| 4. Bene&Friends | 4 : 2 | 3 | 7. Altfranken | 9 : 3 6 |
| 5. Stammtisch | 3 : 3 | 3 | 8. Fußballfreunde | 5 : 5 3 |
| 6. Classic V | 4 : 6 | 3 | 9. La bestia negra | 1 : 7 0 |

Dirk Dreyer

Diesmal war der **1. Mai 2017** sogar ein besonderes Datum für unsere Feuerwehr. Zum 20. Mal jährten sich die Wettkämpfe der sechs Freiwilligen Feuerwehren des Dresdner Westens, -STF Brabschütz, STF Cossebaude, STF Gompitz, STF Gorbitz, STF Mobschatz und STF Ockerwitz-.

Bereits am Samstag reisten unsere Freunde aus Niederösterreich von den Freiwilligen Feuerwehren der Feuerwehrjugend Klein-Pöchlarn, Ruprechtshofen-Brunnwießen und Zeillern an. Wir zeigten Ihnen unsere wunderschöne Ortschaft, die historische Altstadt Dresdens und konnten eine Führung auf der Feuerwache Alberstadt organisieren.

Der begehrte Wanderpokal hatte nur noch eine freie Stelle für die Prägung des Siegers 2017 und verbleibt dann in diesem Jahr beim Sieger. Somit hieß es sich anstrengen für die Kameraden der Feuerwehr. Der Wettkampf bestand wieder aus zwei Teilen. Im ersten Teil mussten die Kameraden ihr Können im Bereich der technischen Hilfe zeigen. Dazu musste ein Netz aus Stricken blind und der Feuerlöschteich mit einem Schlauchboot überwunden werden. Im anderen Teil musste mit zwei Steckleiterteilen eine Bockleiter gebaut werden, welche dann auch von 3 Kameraden überwunden werden musste, um den Löschangriff durchzuführen. Mit viel Geschick und technischem Verständnis gewannen unsere Gompitzer Kameraden nur wenige Sekunden vor der STF Brabschütz, gefolgt von Ockerwitz, Mobschatz, Gorbitz und Cossebaude. Der Pokal bleibt somit in der Feuerwehr Gompitz.



Unsere Kameraden der aktiven Abteilung führten Übungen und Anleitungen zur 1. Hilfe mit dem AED-Defibrillator durch. So konnte sich jeder von der professionellen Arbeit der Feuerwehr auch bei der Rettung von Menschen überzeugen, sich seine im Notfall anzuwendenden Hilfeleistungsmaßnahmen ins Gedächtnis rufen und selbst den Umgang mit einem Defibrillator üben. Fast jeder von den Erwachsenen hat in seinem Leben schon mal einen 1. Hilfe-Kurs besucht und trotzdem helfen im Ernstfall nur ca. 30 % der Bundesbürger. Gerade bei einem Herzstillstand ist jedoch schnelle Hilfe wichtig, da bereits nach drei Minuten das Gehirn nicht mehr genügend Sauerstoff erhält. Durch lebensrettende Sofortmaßnahmen bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes, insbesondere durch die Herzdruckmassage, erhöht sich die Überlebensrate um das Zwei- bis Dreifache!

Laienreanimation kann jeder! - PRÜFEN - RUFEN - DRÜCKEN-

Schöne Rundfahrten konnten die großen und kleinen Gäste mit unserem Oldtimer erleben. Auf Grund des Ansturmes der letzten Jahre, gab es erstmals einen festen Fahrplan, mit genauen Abfahrtszeiten auf den Fahrkarten. Wir konnten so das lange Anstehen und Durcheinander der letzten Jahre vermeiden. Vielen Dank an Frerk Schubert von Graphiti Werbung für die Organisation und Umsetzung.

Besondere Unterstützung bekamen wir diesmal aus dem Kinder- und Jugendhaus „Alte Feuerwehr“ in Cossebaude mit Franz und Patrick. Die Kinder bastelten zahlreiche Anstecker mit dem Logo der Freiwilligen Feuerwehr Gompitz und konnten sich gleichzeitig über die, auch für Gompitzer Kinder und Jugendliche geplanten, tollen Angebote im Jugendhaus in Cossebaude und über die mobile Sommertour durch die Ortschaften informieren.

Wir möchten uns bei allen Helferinnen und Helfern der beteiligten Vereine, den Kameraden und Kameradinnen der Ortswehren, bei der Ortschaft Gompitz und allen Sponsoren und Spendern bedanken. Wir wurden unterstützt von: Baugeschäft Jörg Kaltschmidt, Graphiti Werbung, Frank Ebert-Rauchabzug+Lüftung, Gartenbau Bunk, Gärtnerei Rost, Steffen Imer GbR, Bauernhof Kühne, Rudolf Kimmerle, Deiters-Service GmbH, Getränkefachmarkt im KIM u. v. m. Ohne eure tolle Unterstützung wäre die Durchführung des Festes nicht möglich gewesen. Auch vielen Dank an unsere zahlreichen Gäste, die uns wieder einen großen Ansturm bescherten um friedlich zu feiern.

Hat Ihnen das Fest gefallen? Wollen Sie uns und unsere Feuerwehr unterstützen? Dann melden Sie sich gern bei uns!

*Mirko Göhler - Wehrleiter Freiwillige Feuerwehr Dresden-Gompitz
Dana Götz - Vereinsvorsitzende Freunde und Förderer der Freiwilligen Feuerwehr Dresden-Gompitz e. V.*

Andreas Küppers - Fotos



Ebenfalls zeigte unsere Jugendfeuerwehr wieder ihr ganzes Können und bereits erworbenes Wissen bei der Schauübung mit dem traditionellen brennenden Häuschen. An verschiedenen Stationen konnten die Kinder dann Zielspritzen, ihr Feuerwehr-Wissen beim Glücksrad austesten, Schlauch-Kegeln und sich über die Wichtigkeit von Rauchmeldern am Rauchmelderhäuschen informieren.



Liebe Altfrankener Bürgerinnen und Bürger,

in der letzten Sitzung wurde die Vorlage „Wir entfalten Demokratie. Lokales Handlungsprogramm für ein vielfältiges und weltoffenes Dresden (2017 - 2022)“ behandelt. Wesentliche Ziele des Handlungsprogramms sind:

1. Stärkung eines demokratischen Gemeinwesens
Stadtverwaltung, Institutionen der Bildung, Kinder- und Jugendhilfe und Kultur setzen sich für die Vermittlung demokratischer Werte ein.
2. Förderung von politischer Bildung
Politische Bildung wird integraler Bestandteil der Kinder-, Jugend- u. Erwachsenenbildung und der Arbeit mit Seniorinnen und Senioren.
3. Förderung gesamtgesellschaftlicher Integration
Einwohnerinnen und Einwohner unterschiedlicher sozialer, kultureller und religiöser Zugehörigkeit nehmen gleichberechtigt am gesellschaftlichen Leben teil. Die gesamtgesellschaftliche Inklusion wird aktiv gestaltet und umgesetzt.
4. Abbau von Erscheinungsformen der Menschenfeindlichkeit
Einwohnerinnen und Einwohnern haben Kenntnisse über Ursachen von Rassismus, Fremdenfeindlichkeit, Antisemitismus und anderen Erscheinungsformen von Menschenfeindlichkeit und setzen sich damit kritisch auseinander.

Die genannten Handlungsziele werden durch einen umfangreichen Maßnahmenkatalog umgesetzt. Dabei werden pro Maßnahme die Inhalte, die Verantwortlichkeit, die terminliche Umsetzung sowie die entsprechende Haushaltsrelevanz (Finanzmittel) benannt. Der Oberbürgermeister hat für das Jahr 2017 angekündigt zwei Bürgerforen und eine europäische Konferenz mit dem Ziel der Demokratieförderung durchzuführen. Eine Verzahnung der Konferenzen mit dem Handlungsprogramm ist vorgesehen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Ortsvorsteher Dr. Doltze

Ortschaftsratssitzung Altfranken

Unsere nächste Sitzung findet statt am Montag, dem **12.06.2017** um 19:00 Uhr im Ortschaftszentrum, Otto-Harzer-Str. 2 b. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den aktuellen Aushängen.

Anzeige

Beschluss aus der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Altfranken vom 08.05.2017

Beschlussausfertigung V-AF0048/17

Ladenöffnungszeiten zu besonderen regionalen Ereignissen im Jahr 2018

Der Ortschaftsrat Altfranken sieht im Jahr 2018 keine besonderen Anlässe von örtlicher Bedeutung, in deren Zusammenhang das Offenhalten von Läden an Sonntagen entsprechend dem Gesetz über die Ladenöffnungszeiten im Freistaat Sachsen (SächsLadÖffG) gerechtfertigt wäre.

Zustimmung



Anzeige

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Ortschaft Mobschatz,

im vergangenen Monat erreichten uns wieder die Anträge zur Förderung unserer Vereine und Vereinigungen in der Ortschaft. Aus den Anträgen wird stets ersichtlich, welche Vorhaben und Pläne engagierte Bürgerinnen und Bürger in unseren Ortsteilen haben. Es freut mich sehr, dass auch in diesem Jahr unser Zusammenleben durch die Vereine ausgestaltet wird und sich so viele Menschen für die Allgemeinheit einsetzen. Der Ortschaftsrat wird sich demnächst mit den Anträgen beschäftigen und gleiche entsprechend beschließen, auf dass dieses Engagement auch weiterhin möglich sowie seitens der Ortschaft finanziell unterstützt wird. Schon jetzt möchte ich all jenen ein herzliches Dankeschön aussprechen, die sich in ihrer Freizeit zum Wohle unserer Gesellschaft engagieren.

In der kommenden Sitzung des Ortschaftsrates wird ein Projekt zur Diskussion stehen, das besonders die Rennersdorfer schon länger beschäftigt. Der dort bestehende Fahrgastunterstand ist seit Jahren in einem schlechten Zustand und gewährt obendrein nicht mehr die Verkehrssicherheit, die ein solches Bauwerk haben sollte. Aufgrund dessen werden wir darüber diskutieren, ein neues Buswartehäuschen zu errichten, welches den Anforderungen der Zeit besser Rechnung trägt. Wir sind uns darüber im Klaren, dass es auch an anderen Stellen erhöhten Sanierungsbedarf an solcherlei Einrichtungen gibt. Der Rennersdorfer Fahrgastunterstand ist aber zumindest ein Anfang, auf den sich im wahrsten Sinne des Wortes „aufbauen“ lässt. Unsere Prioritätenlisten sind lang und verlangen weitere Sanierungs- und Neubaumaßnahmen von Fahrgastunterständen, die es anzugehen gilt.

Außerdem kann ich davon berichten, dass – wie einige unter uns sicher festgestellt haben – eine Verkehrszählung auf der Merbitzer Straße stattfand. Hierbei wurde bestätigt, was der Ortschaftsrat seit Langem gebetsmühlenartig vorträgt: Der Verkehr auf der Merbitzer Straße hat in der Vergangenheit derart stark zugenommen, dass zunehmend die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer gefährdet wird. Hierfür ist nicht nur die absolute Anzahl der Fahrzeuge, sondern wohl auch das ebenda gemessene Ausmaß der Geschwindigkeitsüberschreitungen verantwortlich, was uns dazu veranlasst, weiterhin auf einen kombinierten und von der Fahrbahn getrennten Rad- und Fußweg entlang der Straße zu drängen. Nach den jüngsten Ereignissen scheint nun auch innerhalb der Stadtverwaltung die Einsicht gewachsen zu sein, die hier auftretenden Probleme anzugehen. Ich bin vorsichtig optimistisch, dass dieses Projekt tatsächlich eine reale Chance auf Umsetzung besitzt. Jedenfalls freue ich mich über die Bereitschaft der Fachämter, an dieser Stelle unsere Anregungen ernst zu nehmen. Schließlich geht es hier nicht nur um eine Ortsverbindungsstraße und Zuwegung in den Gewerbepark, sondern auch um die Schulwegsicherheit sowie um einen Teil unseres Wohnumfeldes, welcher ebenso unter dem Gesichtspunkt der Lebensqualität betrachtet werden sollte. Der Ortschaftsrat bleibt hier hartnäckig.

Neben diesen werden wir weitere Themenfelder in der kommenden Sitzung besprechen – wie z. B. die Erweiterung des Radweg-Winterdienstes der Landeshauptstadt Dresden. Ich würde mich freuen, Sie bald im Dorfklub begrüßen zu dürfen. Bis dahin wünsche ich Ihnen einen sonnigen Monat und verbleibe

mit herzlichen Grüßen
Ihr Maximilian Vörtler

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates

**am Donnerstag, 15. Juni 2017, um 19:30 Uhr
im Dorfklub Mobschatz, Am Tummelsgrund 7 b**

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte vor der Sitzung den aktuellen Aushängen in den Schaukästen der Ortschaft Mobschatz. Gäste sind herzlich eingeladen.

Aus der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates vom 04.05.2017

Vorstellung der SR-Vorlage V1566/17 (beratend):

„Wir entfalten Demokratie. Lokales Handlungsprogramm für ein vielfältiges und weltoffenes Dresden“ (2017 - 2022)

Berichterstatte: Vertreterin des Bürgermeisteramtes

weitere Tagesordnungspunkte waren:

- Beratung zur Verwendung der finanziellen Mittel des Ortschaftsrates Mobschatz (Investitionspauschale und Verfügungsmittel) im Jahr 2017
- Beratung über Honoration von ehrenamtlichem Engagement in und für die Ortschaft Mobschatz
- Weitere aktuelle Informationen der Ortschaft Mobschatz
Berichterstatte: Ortsvorsteher
- Bürgeranfragen



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Jens Böhme

Ihr Medienberater vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

Tel.: 0173 5617227

Fax: 0351 4724949

jens.boehme@wittich-herzberg.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Grundschule Cossebaude



Cossebaude, Bahnhofstr. 5,
01156 Dresden
Fon: 0351 4537214,
Fax: 0351 4541582
E-Mail: gs-cossebaude@t-online.de
Internet: www.gs-cossebaude.de



Aus der
Oberschule
geplaudert:
Aktuelles
Nachrichten



Das Schokoladenmädchen



Im Rahmen des Projektes „Lese-stark“ besuchten die ersten Klassen in dieser Woche die Gemäldegalerie „Alte Meister in Dresden“. Dort erfuhren die Kinder viele interessante Dinge über das Bild und dessen Maler. Sie übten das genaue Betrachten und Beschreiben, stellten Beziehungen zur heutigen Zeit her. Natürlich wurde am Ende auch Schokolade genascht. Es war schon etwas besonderes, goldene Taler aus einer Schatzkiste zu bekommen.

Elvis hat gleich zu Hause auch noch eine heiße Schokolade mit seinen Eltern zubereitet und festgestellt, Schokolade schmeckt einfach lecker!

Frau Roßberg, Frau Glanz



Ende gut, alles gut?



... wir wünschen es unseren „Großen“!!

Zuvor wurde aber die Schulzeit zünftig am 02.05. auf dem Schulhof „offiziell“ für beendet erklärt. auch wenn es in diesem Jahr Petrus nicht so gut mit uns gemeint hat, tat das der Stimmung keinen Abbruch!!



Unseren Absolventen wünschen wir, dass sie die begonnene Prüfungszeit für sich erfolgreich bestehen können, um gut gerüstet den nächsten Entwicklungsschritt mit dem Besuch einer weiterführenden Schuleinrichtung oder dem Beginn einer beruflichen Ausbildung gehen zu können! So motiviert sollte es gelingen, den laufenden und noch bevorstehenden Prüfungsanforderungen mit Zuversicht und guter Vorbereitung entgegen zu gehen.

Viel Glück und alles Gute!!

Während die einen noch über den Prüfungsaufgaben schwitzen oder sich auf ihre mündlichen Abschlüsse vorbereiten, bewältigen **Schüler aus den 8. und unsere 9. Klassen in der Zeit vom 06.06. bis 19.06.2017 ein 14-tägiges Betriebspraktikum**, um sich schon einmal in einem möglichen zukünftigen Berufsfeld aktiv umzuschauen, **viel Vergnügen!**

Und dann sind Ferien!! - allen Schülern, Eltern und Lehrern wünschen wir erholsame, erlebnisreiche und entspannende Ferientage, damit wir alle gestärkt und motiviert das neue Schuljahr beginnen können!

Andreas Zieger

13. Grundschulturnier Dresden-West des TSV Cossebaude

Traditionell organisierte die Abteilung Fußball des TSV Cossebaude am 28. April sein nunmehr 13. Grundschulturnier. Insgesamt nahmen 7 Grundschulen mit insgesamt **12 Mannschaften (ca. 140 Kinder)** teil. Bei den „Kleinen“ (1./2. Klasse) stellten sich 5 Mannschaften dem Wettbewerb. Am Turnier der „Großen“ (3./4. Klasse) nahmen 7 Mannschaften teil. In beiden Altersklassen spielte jeder gegen jeden, so dass am Ende der Beste gewinnen sollte. Als Schiedsrichter agierten aktive Schiedsrichter und Spieler des Vereins.

Auch in diesem Jahr wurde die Abteilung Fußball des TSV Cossebaude, vom **Kfz-Service Reiner Kästner** dankenswerterweise finanziell unterstützt, um die Ausgaben für die Medaillen und für die Verpflegung der Spieler während der Turniere zu deckeln. Vielen, vielen Dank.

Im Turnier der **1./2. Klassen** setzte sich die **Grundschule Cossebaude** klar mit 4 Siegen durch. Platz 2 sicherte sich die **12. Grundschule** mit 7 Punkten. Die Bronzemedallien holten sich die Kids der **77. Grundschule** mit 5 Punkten ab. Ohne Medaille blieben in diesem Jahr die 75. und die 74. Grundschule.

| Endstand Turnier der 1./2. Klassen | Punkte | Tore |
|------------------------------------|--------|--------|
| 1. Grundschule Cossebaude | 12 | 7 : 0 |
| 2. 12. Grundschule | 7 | 9 : 3 |
| 3. 77. Grundschule | 5 | 4 : 4 |
| 4. 75. Grundschule | 4 | 2 : 4 |
| 5. 74. Grundschule | 0 | 0 : 11 |

Endstand Turnier der 3./4. Klasse

| | Punkte | Tore |
|---------------------------|--------|---------|
| 1. Grundschule Cossebaude | 16 | 18 : 2 |
| 2. 75. Grundschule | 14 | 11 : 2 |
| 3. 76. Grundschule | 10 | 14 : 10 |
| 4. 74. Grundschule | 9 | 8 : 7 |
| 5. 77. Grundschule | 6 | 5 : 9 |
| 6. 106. Grundschule | 3 | 5 : 18 |
| 7. 12. Grundschule | 1 | 2 : 15 |

Beim Turnier der **3./4. Klassen** sah es lange nach einem Zweikampf zwischen der **Grundschule Cossebaude** und der **75. Grundschule** aus. Der direkte Vergleich endete Unentschieden. Da die 75. Grundschule auch gegen die 77. Grundschule über ein 0 : 0 nicht hinaus kam, sicherte sich letztendlich die Grundschule Cossebaude auch in dieser Altersklasse den Turniersieg. Bronze erkämpfte sich ebenfalls knapp die **76. Grundschule** mit einem klaren Sieg im letzten Spiel gegen die 12. Grundschule. Ohne Medaille blieben die 74., die 77., die 106. und die 12. Grundschule. Wie bereits im Jahr 2015 gewann die **Grundschule Cossebaude** damit beide Turniere und kann sich somit beide Wanderpokale in die Vitrine stellen.

Neben den anwesenden Mannschaften machten auch ca. 250 Zuschauer (Eltern, Großeltern, Mitschüler), die den Weg auf die Sportanlage Cossebaude fanden, die Veranstaltung zu einem Fest.

Am Ende stand ein gelungener Nachmittag mit vielen Siegen und nur einigen (sportlich) Enttäuschten. Bedanken möchte sich die Abteilung Fußball des **TSV Cossebaude**, auch im Namen der Kinder, bei den Lehrern, Horterziehern und Eltern, die die Teilnahme ihrer Schulen ermöglichten und zum Gelingen dieses Ereignisses beigetragen haben.

12. Kita-Turnier Dresden-West des TSV Cossebaude

Am 28. April lud die Abteilung Fußball des TSV Cossebaude alle Kitas der Ortschaft Cossebaude und der angrenzenden Ortschaften, Dresdner Stadtteile und Gemeinden zur **12. Auflage des Kita-Turniers** ein. Fünf Kitas fanden den Weg auf den Sportplatz in Cossebaude. Leider konnte der Turniersieger der letzten beiden Jahre der „Kleine Moritz“ aus Moritzburg in diesem Jahr den Wanderpokal nicht verteidigen. Aber die **„Kleinen Strolche“** aus Stetzsch, die **„Gohliser Arche“**, das **„WindSpielHaus“** aus Brabschütz, das **„Wildberger Kinderland“** und die **„Gorbitzer Früchtchen“** stellten insgesamt 10 Mannschaften. Gesponsert wurde das Turnier wie in den letzten Jahren durch den **Kfz-Service Reiner Kästner** auf der Dresdner Straße in Gohlis. An dieser Stelle noch einmal vielen Dank.

Das Turnier begann 8:30 Uhr. Gespielt wurde in 2 Gruppen á 5 Mannschaften mit je 4 Spielern auf Minitor ohne Torwart auf Spielfeldern mit einer Größe von ca. 20 x 25 m. Die Spielzeit betrug 7 Minuten. Als Schiedsrichter agierten aktive Schiedsrichter des Vereins.

Angefeuert von vielen Eltern und den Fans aus den Kindergärten waren die kleinen Mädchen und Jungen mit viel Freude und Ehrgeiz bei der Sache. In Gruppe A qualifizierten sich die erste Mannschaft der Gorbitzer Früchtchen und der Gohliser Arche für das Halbfinale. In Gruppe B setzten sich die erste Mannschaft des Wildberger Kinderlandes und die zweite Mannschaft der Gorbitzer Früchtchen durch. Die zweite Mannschaft der Gorbitzer Früchtchen und das Wildberger Kinderland gewannen ihr Halbfinalspiele jeweils deutlich mit 3 : 0. Das Spiel um Platz 3 und das Finale wurden jedoch erst im Entscheidungsschießen entschieden. Die Glücklicheren waren die Gohliser Arche, die sich die Bronzemedaille sicherten und im Finale das Wildberger Kinderland.

Endstand 12. Kita-Fußballturnier

1. Wildberger Kinderland I
2. Gorbitzer Früchtchen II
3. Gohliser Arche I
4. Gorbitzer Früchtchen I
5. Gohliser Arche II
6. Wildberger Kinderland II
7. WindSpielHaus I
8. WindSpielHaus II
9. Kleine Strolche
10. Wildberger Kinderland III

Strahlende Gesichter gab es bei den Gewinnern, den Zweiten und Dritten beim Überreichen der Medaillen. Alle Platzierten wurden mit „ungesunden“, aber beliebten Leckereien getröstet.

Gegen 11:30 Uhr verließen müde, aber glückliche Kinder den Sportplatz. Sie werden hoffentlich noch lange an diesen spannenden Vormittag denken.

Der **TSV Cossebaude** bedankt sich bei allen Betreuern der angereichen Kindertageseinrichtungen, den anwesenden Eltern und Fans für den gelungenen Vormittag sowie bei seinen Trainern für die Organisation des Turniers.

Peter Jack, TSV Cossebaude

Termine und Veranstaltungen im Juni 2017

| | |
|--|---|
| Freiwillige Feuerwehr Dresden | Seniorenverein Gompitz e. V. |
| Stadtteilfeuerwehr Gompitz – Aktive Abteilung | Mittwoch, 21.06.17, 14:30 Uhr, Gemeindesaal Gompitz Kleine Vorführung der Grundschule |
| Donnerstag, 01.06.17, 19:00 – 20:30 Uhr Praktische Ausbildung | Schiedsstelle Gompitz |
| Donnerstag, 15.06.17, 19:00 – 20:30 Uhr Praktische Ausbildung | Die Friedensrichterin der Schiedsstelle Gompitz Frau Körner und der Protokollführer Herr Pauling halten am Donnerstag, 08.06.17 um 18:00 Uhr ihre Sprechstunde. Anmeldungen nimmt das Sekretariat der Verwaltungsstelle Gompitz unter (03 51) 4 13 92 32 entgegen. |
| Donnerstag, 22.06.17, 19:00 – 20:30 Uhr Praktische Ausbildung | Schiedsstelle der Ortschaft Altfranken |
| Donnerstag, 29.06.17, 19:00 – 20:30 Uhr Praktische Ausbildung | Für die Bürgerinnen und Bürger der Ortschaft Altfranken ist die Schiedsstelle Cotta/Bereich Gorbitz zuständig. Die Sprechstunde findet am Dienstag, 06.06.17 von 16:00 – 18:00 Uhr statt. Anmeldungen nimmt das Sekretariat des Ortsamtes Cotta unter (03 51) 4 88 56 01 entgegen. |
| Stadtteilfeuerwehr Gompitz – Alters- und Ehrenabteilung | Schiedsstelle Mobschatz |
| Donnerstag, 08.06.17, 18:00 – 19:30 Uhr Revierdienst | Die Schiedsstelle kann an jedem 3. Dienstag im Monat, also wieder am 20.06.17 von 18:00 – 19:00 Uhr im Dorfklub Mobschatz aufgesucht werden. |
| Jugendfeuerwehr Gompitz | Bücherstübchen Ockerwitz |
| Dienstag, 06.06.17, 17:30 – 19:00 Uhr Praktische Ausbildung (GRH) | Das Bücherstübchen im Gemeindezentrum Ockerwitz ist am Donnerstag, 15.06.17 und 29.06.17 von 17:00 – 19:00 Uhr geöffnet. |
| Samstag, 10.06.17, 09:00 – 13:00 Uhr Praktische Ausbildung (GRH) | Bücherei Mobschatz |
| Dienstag, 13.06.17, 17:30 – 19:00 Uhr Praktische Ausbildung (GRH) | Die Bücherei im Dorfklub Mobschatz ist am Dienstag, 20.06.17 von 17:00 – 18:00 Uhr geöffnet. |
| Dienstag, 20.06.17, 17:30 – 19:00 Uhr Praktische Ausbildung (GRH) | Schützenverein Gompitz e. V. |
| Dienstag, 27.06.17, 17:30 – 19:00 Uhr Dienstsport (Sportplatz) | Samstag, 10.06.17 Taube beim SV-Loreley (in Glossen) |
| Stadtteilfeuerwehr Ockerwitz | Montag, 12.06.17, 18:00 Uhr Trainingsschießen (in der Schießanlage Briesnitz „Alte Schmiede“) |
| Freitag, 02.06.17, 19:00 Uhr Grundübung | Samstag, 17.06.17, 13:00 Uhr Vogelschießen (Schützenhaus) |
| Freitag, 16.06.17, 18:00 Uhr Komplexausbildung Kettensäge | Montag, 26.06.17, 18:00 Uhr Trainingsschießen (in der Schießanlage Briesnitz „Alte Schmiede“) |
| Sonnenwendfeuer/Kameradschaftsabend | Freitag, 30.06.17, ab 18:00 Uhr Allgemeines Vereinstreffen im Schützenhaus |
| Sonntag, 25.06.17, 10:00 Uhr Gerätehausdienst | Schützenverein Mobschatz e. V. |
| Freitag, 30.06.17, 19:00 Uhr Wasserförderung aus offenem Gewässer | Sportfreunde mit Interesse am Schießsport sind zum Training gern gesehen. Der nächste Termin ist Freitag, 09.06.17, 18:00 Uhr in der Schießanlage Briesnitz „Alte Schmiede“ (Alte Meißner Landstr. 36a, 01157 Dresden). Anmeldungen sind erwünscht unter www.sv-mobschatz.de oder Tel.: 0171/1762638. |
| Anstauen fließender Gewässer | |
| Jugendfeuerwehr Mobschatz | |
| (Ansprechpartner: Marcus Hesse, Tel.: 0163/5688238) | |
| Donnerstag, 08.06.17, 17:00 – 19:00 Uhr Anstauen von Gewässern und Wasserentnahme offenes Gewässer (JF-Kleidung, Gerätehaus Mobschatz) | |
| Freitag – Sonntag, 09.06.17 – 11.06.17, ganztägig Zeltlager | |
| Ortsgruppe Gompitz des Landesvereins Sächsischer Heimatschutz e. V. | |
| Die Ortsgruppe trifft sich am Dienstag, 06.06.17, 19:30 Uhr in der Schulzenmühle. | |

Die Weinbaugemeinschaft

Cossebaude/Merbitz e. V. lädt ein

Anzeigen

Die einzige linkselbische Weinbaugemeinschaft im Raum Dresden lädt Sie im Monat Juni zu zwei Veranstaltungsterminen in die Weinberge von Cossebaude und Merbitz ganz herzlich ein. Wir haben ein interessantes und abwechslungsreiches Programm für Sie zusammengestellt, das Sie mit dem Wein, dem Weinbau und vielen kulturhistorischen Ereignissen vertraut macht.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen schöne und erholsame Stunden.

Ihre Weinbaugemeinschaft Cossebaude / Merbitz

Tag des offenen Weinbergs in Cossebaude am Sonntag, dem 4. Juni

Cossebauder Winzer begrüßen Wein- und Wanderfreunde an diesem Tag von 10.00 Uhr bis ca. 18.00 Uhr in ihrem Weinberg. Die Winzer informieren Sie über die Weinbautradition in den linkselbischen Seitentälern sowie über den heutigen Weinbau und beantworten gern Ihre Fragen. In gemütlicher Runde können Sie verschiedene Lagenweine sowie Weine der Sächsischen Winzergenossenschaft Meißen probieren und vom Alltag ausspannen.

anzeigen.wittich.de

Wo finden Sie uns?

Familie Franke Bischof-Benno-Weg 19 (an der Liebenecke;
Tel.: 0351 4540555)

Familie Kiehle Talstraße 66 (Tel.: 0351 4539880)

Familie Schulze Weinberg unterhalb der Herrenkuppe
(Tel.: 0351 4540723)



Wanderung durch die Merbitzer Weinberge am Sonnabend, dem 17. Juni

Treffpunkt ist das Hotel „Merbitzer Hof“ in Merbitz um 15.00 Uhr. Nach kurzem Fußmarsch gelangen Sie zu den historischen Weinbergen, die größtenteils von Plänermauern umgeben sind. Diese Mauern wurden zum Schutz gegen Winde und auch zum Schutz vor Wild angelegt und sind für unser Anbaugebiet einmalig. Neben Informationen zum Sächsischen Wein, zum Weinbau in Merbitz und den linkselbischen Seitentälern können Sie verschiedene Lagenweine und Weine der Sächsischen Winzergenossenschaft Meißen probieren.

Hinweise: Voraussichtliche Dauer der Wanderung ca. 1 bis 1,5 Stunden; festes Schuhwerk ist auf der kleinen Wanderung unbedingt erforderlich.

Haftungsausschluss: Für Schäden, die Sie als Teilnehmer/in bei unseren Veranstaltungen erleiden, übernimmt die Weinbaugemeinschaft Cossebaude/Merbitz e. V. keine Haftung.



Kirchspiel- & Hoffest Podemus 2017
Samstag, 17. Juni 2017

Thema: „Bunt ist besser als grau“

Buss Shuttle!
 an Haltestelle
 Gottfried-Keller-Str.
 ab 14.00 Uhr
 und dann
 in halbstündigem
 Takt

14.30 Uhr Auftakt mit einem
 gemeinsamen Gottesdienst
 mit Pfr. Steffen Brock;
 Kantorin Alexandra Skiebe
 in der Traktorenhalle

15.00 Uhr Kaffee und Musik

15.00 Uhr Buntes Hoftreiben
 im BioHof Vorwerk Podemus

**Initiativen, Gruppen und Kreise
 stellen sich vor u.a.:**
 Aktion Ameise, Initiative: „anders wachsen“ ÖIZ,
 Gäa- Bauernverband, Umweltbeauftragter der
 sächsischen Landeskirche, BUND,
 Sächs. Heimatschutz, Ev. Kindergarten „Son-
 nenhügel“ mit Freundeskreis,
 Diakonie Dresden, Fördervereine Briesnitz/Cotta

Mitmachaktionen u.a.:
 Kinderspiele mit Zirkuspädagogin Rossenbach,
 Bau von Insektenhotels, Feldschmiede,
 Bibelgesellschaft, Kinderreiten,
 Blumenkränze binden

Essen und Trinken:
 Weinverkauf durch Familie Merbitz
 und Familie Wellhöfer
 Hofgrill Vorwerk Podemus,
 Getränkeverkauf im Hofladen

15.00 Uhr „Grimms Märchen“
 gelesen von der Theater-
 gruppe „Senioren“

16.30 Uhr „Einfach Weggeworfen“
 gespielt von Volkmar Funke

17.30 Uhr Abschlusskonzert:
 NachwuchsBlasOrchester
 am Heinrich-Schütz-Konser-
 vatorium e.V. Dresden
 (Leitung: Lutz Jurisch)

18.30 Uhr Schlusswort und Segen
 mit Pfr. Steffen Brock,
 René Hermann
 in der Traktorenhalle

Eine Kooperation des Kirchspiels Dresden West u. des Vorwerks Podemus
www.kirchspiel-dresden-west.de





**SPENDE
 BLUT**
 BEIM ROTEN KREUZ



Unsere Sonderaktion 2017 läuft!
 Wir bedanken uns bei allen Blutspenderinnen und Blutspendern
 mit dieser Kühltasche für mehr Frische unterwegs.

Gompitz
 Gemeindezentrum
 Altmossener Straße 46a
13. Juni 2017
16 - 20 Uhr

Mobschatz
 Dorfschaftszentrum
 Am Tummelgrund 7b
4. Juli 2017
16 - 19 Uhr



KINDER- UND JUGENDHAUS „ALTE FEUERWEHR“

Start unserer mobilen Sommertour

Unsere mobile Sommertour nutzt die Sonnenstrahlen und startete am 1. Mai beim Feuerwehrfest in Gompitz. Wir wurden herzlich empfangen und super von den Helfer_innen der freiwilligen Feuerwehr unterstützt. Die Besucher_innen konnten an unserem Stand Antistressbälle, Windräder und Buttons basteln und gestalten. Es war ein super Start und wir freuen uns auf die kommende Zeit. Als nächstes sind wir am 17.06.2017 ab 15 Uhr in Altfranken beim Kinderfest anzutreffen und am 24.06.2017 zur Sonnenwendfeier in Oberwartha. Weitere Termine sind auf unserer Internetseite www.alte-feuerwehr.de zu finden.

Das Kinder- und Jugendhaus bedankt sich sehr bei der Gärtnerei Mehnert und Adam. Dank der Spenden und der tatkräftigen Unterstützung unserer Besucher_innen weiten sich unsere Kräuter- und Hochbeete mit frischen Zutaten, wie Zucchini, Zwiebeln und Co. aus. Unser eigener Schnittlauch wurde auf dem Namen „Tipsidu-du“ Schnittlauch getauft, welcher bereits in der Koch AG verwendet wurde.

Kindertreff

Im Kindertreff wurde ein Traum für unsere kleinen Mädchen wahr. Ein Abend lang ohne Jungs und Eltern. Der Wunsch auf ein baldiges Wiederholen wird in den Sommerferien wahrgenommen. Außerdem werden wir auch den Wunsch nach einem Jungsabend in den Ferien umsetzen.

Jugendtreff

Die Oster- und Ferienzeit startet bei uns mit einem Eierwurf-Wettbewerb und einer Party, bei welcher unsere neuen DJ's auflegten. Ein weiterer DJ-Workshop ist erwünscht und wird dieses Jahr noch stattfinden. Ende Juni und zum Abschluss des Schuljahres wird am 30.06.2017 eine große Schools-Out-Party stattfinden. Vom 10. bis 15.07.17 haben wir eine Ferienfahrt nach Burg (Spreewald). geplant.

Mehr Informationen zu unseren Angeboten, der mobilen Arbeit und Neuigkeiten rund um das Kinder- und Jugendhaus sowie alle Termine sind auf unserer Internetseite www.alte-feuerwehr.de zu finden.



Veranstaltungsplan Kulturverein Zschoner Mühle e. V.

Zschonergrund 2 | 01156 Dresden | 0351 4210257 | verein@zschoner-muehle.de | www.zschoner-muehle.de

Juni 2017



PUPPENTHEATER/KINDERPROGRAMM

kostenpflichtig

| Tag | Uhrzeit | Stück | Es spielt |
|------|--------------------------|----------------------------------|--|
| Do., | 01.06. 10:00 & 15:00 Uhr | Der Waldgeist Knurzelputz | Puppentheater Runa Ringelrose |
| Sa., | 03.06. 11:00 & 14:00 Uhr | Rumpelstilzchen | Traditionelles Marionettentheater Dombrowsky |
| So., | 04.06. 11:00 & 15:00 Uhr | Der gestiefelte Kater | Traditionelles Marionettentheater Dombrowsky |

Pfingstmontag ist Deutscher Mühlentag

Mühlenführungen mit den Müllersleut` von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Modellwasserradbau für Kinder, 12:00 & 14:00 Uhr Muki liest aus seinem Buch

| | | | |
|------|--|--|--|
| Mo., | 05.06. 10:00, 13:00 & 15:00 Uhr 18:00 Uhr | Der gestiefelte Kater Die Teufelmühle zu Koselitz | Traditionelles Marionettentheater Dombrowsky Traditionelles Marionettentheater Dombrowsky |
| Fr., | 09.06. 16:00 Uhr | Muki & Mehl – Geist trifft Zauberer | Oliver Mehl und Mühlengeist Muki |
| Sa., | 10.06. 11:00 & 14:00 Uhr | Rotkäppchen | Figurentheater Cornelia Fritzsche |
| So., | 11.06. 11:00 & 15:00 Uhr | Rotkäppchen | Figurentheater Cornelia Fritzsche |
| Sa., | 17.06. 11:00 & 14:00 Uhr | Dornröschen | PUPPENSpielBÜHNE Moritz Trauzettel |
| So., | 18.06. 11:00 & 15:00 Uhr | Dornröschen | PUPPENSpielBÜHNE Moritz Trauzettel |
| Sa., | 24.06. 11:00 & 14:00 Uhr | Die verwunschene Waldmühle | Puppentheater Runa Ringelrose |
| So., | 25.06. 11:00 & 15:00 Uhr | Die verwunschene Waldmühle | Puppentheater Runa Ringelrose |

Weitere Veranstaltungen finden Sie unter www.club-passage.de und www.zschoner-muehle.de

Ev.-Luth. Kirchspiel Dresden West

Veranstaltungen im Juni 2017

in der Kirchgemeinde Dresden-Briesnitz und im Gemeindezentrum der Philippus-Kirchgemeinde Dresden-Gorbitz

Gottesdienste:

| | | | |
|---------|-----------|----------------------|--|
| 04.06., | 7.00 Uhr | Briesnitz | Pfingstsingen im Zschoner Grund |
| | 9.30 Uhr | Briesnitz | Pfingst-Festgottesdienst |
| | 9.30 Uhr | Gorbitz | Partnerschaftsgottesdienst |
| 05.06., | 10.00 Uhr | Gompitz/ Pennrich | Pfingst-Freiluftgottesdienst mit Posaunenchor im Pennricher Park |
| 11.06., | 9.30 Uhr | Briesnitz | Gottesdienst |
| | 14.00 Uhr | Gorbitz | Kirchweih-Familiengottesdienst anschließend Gemeindefest |
| 18.06., | 10.00 Uhr | Briesnitz | Jubelkonfirmation |
| | 10.00 Uhr | Gompitz/ Pennrich | Freiluftgottesdienst im Pennricher Park |
| 24.06., | 19.00 Uhr | Briesnitz | Johannis-Andacht auf dem Inneren Briesnitzer Friedhof |
| | 19.00 Uhr | Gorbitz | Johannis-Andacht auf dem Obergorbitzer Friedhof |
| 25.06., | 9.30 Uhr | Briesnitz | Gottesdienst |
| | 9.30 Uhr | Gorbitz | Gottesdienst |

Kirchturmfest

in Briesnitz am Sonnabend, 10. Juni, ab 15.00 Uhr, 17.00 Uhr
Kurrende-Konzert

Gemeindefest

in Gorbitz am Sonntag, 11. Juni, u. a. 16.30 Uhr Puppenspiel:
„Lieschen Radieschen und der Lämmergeier“

Popchor-Konzert mit „VocalBerries“

in Gorbitz am Freitag, 16. Juni, 19.30 Uhr

Kirchspielfest im Vorwerk Podemus

am Sonnabend, 17. Juni, ab 14.30 Uhr

Kirchgemeinde-Verwaltung:

Briesnitz

geöffnet dienstags 15.00 – 18.00 Uhr,
donnerstags 10.00 – 12.00 Uhr
Alte Meißner Landstr. 30/32, 01157 Dresden,
Tel.: 0351 421 0361

Gorbitz

geöffnet dienstags 15.00 – 18.00 Uhr
Leutewitzer Ring 75, 01169 Dresden,
Tel.: 0351 411 2141/Fax: 413 8360

Friedhofsverwaltung:

Briesnitz

dienstags 15.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung
Merbitzer Str. 21, 01157 Dresden,
Tel.: 0351 421 0387/Fax: 500 4051

Gorbitz

dienstags 13.00 – 16.00 Uhr und nach Vereinbarung
Rädestr. 31, 01169 Dresden,
Tel.: 0351-411 6936/Fax: 413 77 58

- weitere Informationen unter www.kirchspiel-dresden-west.de -

Ev.-Luth. Kirchgemeinden St.-Nikolai Weistropp-Constappel und Unkersdorf

Pfarramt Weistropp, Kirchstr. 6, 01665 Klipphausen OT Weistropp,
Tel.: 0351 4537747, Fax.: 0351 4525064, www.kirche-weistropp.de

Gottesdienste und Veranstaltungen im Juni 2017

03.06., 9. Unkersdorfer Bluesnacht

20.00 Uhr in Unkersdorf mit ST. The Blues Man aus Berlin und
Mess. Makarov - Blues'n'Roll - unplugged

04.06., Pfingstfest

10.00 Uhr in Unkersdorf, Familiengottesdienst zum Schuljahres-
abschluss

05.06., Pfingstmontag

10.00 Uhr in Pinkowitz, Freiluftgottesdienst mit Posaunenchor

11.06., Trinitatis

10.00 Uhr in Constappel, Abendmahlsgottesdienst

18.00 Uhr in Unkersdorf, Abendgottesdienst mit Abendmahl

17.06., Motorradgottesdienst

10.00 Uhr in Weistropp, mit anschließender Ausfahrt

18.06., 1. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr in Weistropp, Jubelkonfirmation

24.06., Johannistag

19.00 Uhr in Unkersdorf, Andacht auf dem Friedhof

25.06., 2. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr in Constappel, Taufe, Konfirmation und Jubelkonfir-
mation

Gemeindenachmittage:

Di., 06.06., 14.00 Uhr in Unkersdorf in der Kirche

Mi., 07.06., 14.00 Uhr in Weistropp in der Winterkirche

Do., 08.06., 14.00 Uhr in Constappel in der Kirche

Hauskreis:

Mi. 14.06., 19.30 Uhr bei Frau Schneider in Kleinschönberg

Seniorenkreis:

mittwochs um 14.30 Uhr in Weistropp in der Winterkirche
(außer wenn Gemeindenachmittag ist)

Öffnungszeiten des Pfarramtes:

Montag: 8 - 14 Uhr und Dienstag: 14 - 18 Uhr



10. Turmfest

Sa., 10. Juni 2017

Kirche Dresden-
Briesnitz

- » 15.00 Uhr Andacht
und Information
- » Kaffee und Kuchen
- » herzhafter Imbiss und Getränke
in bewährter Form
- » Kinderbeschäftigung
- » Kirchenführung
- » 17.00 Uhr Kinderchorkonzert
mit den Kurrenden
Briesnitz & Cossebaude

Herzliche Einladung!

Der Förderverein dankt seinen Sponsoren
für die bisherige Unterstützung zu den Kirchturmfesten:
Vorwerk Podemus, Bauernhof H.-B. Kühne, Bauernh. St. Kühne,
Bäckerei Krebs, Lutz Ludewig, Jürgen Merbitz und
den Gärtnereien Herrmann & Wachs GbR und Pfitzner GbR,
www.crossign-werbung.de

Eine
Veranstaltung
des



Förderverein
Kirche Dresden-
Briesnitz e.V.

und der



Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Dresden-Briesnitz





Gompitzer Heimatseite

Nr. 198/Juni 2017

Eine alte Gorbitzerin erzählt



Unlängst durften wir die Urgorbitzerin Frau Gisela Fuhrmann (geb. Hoffmann) kennenlernen. Sie wurde 1919 auf der Uthmannstraße 29 geboren. Für sie war Gorbitz viele Jahrzehnte der Lebensmittelpunkt. Heute lebt die rüstige Seniorin in einer Einrichtung des betreuten Wohnens.

Ihr Vater war als Kesselschmied in Übigau tätig und die Mutter arbeitete bei der Post. So wundert es nicht, dass der Familie kein großer Reichtum zur Verfügung stand. Deshalb gab es für die Kinder kaum Spielzeug. Weihnachten erinnert sie an handgestrickte Strümpfe, Gänsebraten und einen liebevoll erst am Weihnachtsabend geschmückten Weihnachtsbaum.

Die kleine Gisela und ihre Schwester besuchten die Niedergorbitzer Schule. Der Pastor Lamm, der sie in der Kapelle Gorbitz konfirmierte sowie die Lehrer Forge und Dietrich sind ihr noch in guter Erinnerung. 1933 wurden einige Lehrer ausgewechselt, weil sie nicht linientreu genug waren. Neun Jahre besuchte Frau Fuhrmann die Schule. Das 9. Schuljahr war eine so genannte Fortbildungsklasse für junge Mädchen, die in Kochen und Hauswirtschaft unterrichtet wurden. Die Schülerinnen kamen auch aus den umliegenden Gemeinden.

Bis zur Eingemeindung 1921 in die Stadt Dresden bestand Gorbitz aus zwei eigenständigen Landgemeinden. Deshalb hatte Gorbitz auch zwei Gemeindesiegel. Im Siegel von Obergorbitz sehen wir eine Taube mit einem Palmzweig. Die wohlhabendere Gemeinde mit einer größeren Anzahl von Bauerngehöften um den Dorfplatz Obergorbitz konnte sich 1900 den Bau eines neuen Schulhauses neben dem Glockenturm leisten.



Siegel von Obergorbitz

Anders hingegen das Siegel von Niedergorbitz mit einer nach Körnern pickenden Henne. Es war nur die Geflügelzucht erlaubt. Hier lebten einst Knechte, Mägde und Tagelöhner, die ihren Lebensunterhalt auf dem Kammergut verdienten. Mit einer Flurgröße von 150 ha wies das Kammergut mit 2 Weinbergen, einer Brennerei und einer Brauerei eine beachtliche Größe auf und war sozusagen der dritte Gorbitzer Flurteil.



Siegel von Niedergorbitz

Nach Ausbreitung der Reblaus gab man den Weinbau auf. Die Gebäude der Brauerei und des Kammergutes existierten noch bis in die DDR-Zeit. Leider waren sie durch mangelnde Pflege dem Verfall preisgegeben. Neben Richard Bernhardt hat auch der Gorbitzer Maler Richard Hauck einige schöne Details im Bild festgehalten. Heute ist nur noch das Herrenhaus vom Kammergut erhalten.



Kammergut, Skizze von Richard Bernhardt, 1924

Lediglich das Brauereigässel (heute Braugasse) erinnert an längst vergangene Zeiten als häufig vom Gässel Wasser auf die Uthmannstraße floss und sich den Weg in den Gorbitzbach bahnte. Gleich gegenüber finden wir eines der ältesten Häuser von Gorbitz.

Im 19. Jahrhundert entwickelte sich Niedergorbitz zur größten Landgemeinde im Raum Dresden. Deshalb entstand 1890 das neue Niedergorbitzer Schulgebäude. Vor einigen Jahren wurde der ganze Schulkomplex auf Grund der Schulschließung zu einer schönen Wohnanlage umgebaut.

Wie schon unlängst auf einer Heimatseite berichtet, stellte die Gorbitzer Vogelwiese eine stadtbekannte Attraktion dar. Alljährlich im Herbst bis 1939 abgehalten, war sie der Vergnügungshöhepunkt der Gorbitzer und deren Gäste. Eine Woche lang standen auf den Feldern des Kammergutes einmal zwischen Hilbertstraße und Obergorbitzer Leichenweg (heute ist nur noch das kurze Stück oberhalb des Aldi vorhanden) oder zwischen Obergorbitzer Leichenweg und Hirtenstraße die verschiedensten Vergnügungsbuden und Fahrgeschäfte.

Die unbebaute landwirtschaftlich genutzte Seite der Kesselsdorfer Straße bot dafür ideale Möglichkeiten. Lange regnen durfte es allerdings nicht, denn da weichte der lehmige Boden auf. Vergnügen konnte man sich beim Vogelschießen, im Bierzelt oder auf dem Kettenkarussell, der Luftschaukel, dem Pferdekarrussell und der Kreoline. Jede Fahrt kostete 10 Pf. Besuchermagnete waren auch Teufelsrad und Flohzirkus. Während der Vogelwiese logierten viele Schausteller bei Gorbitzer Familien. Zum Beispiel wohnten die Betreiber des Teufelsrades alljährlich für 8 Tage bei der Familie Hoffmann. Für die kleine Gisela ein besonderes Erlebnis, durfte sie doch deshalb immer kostenlos in der Mitte mitfahren.

An Vergnügungsmöglichkeiten mangelte es den Gorbitzern nicht. Die Kesselsdorfer mit zahlreichen Gaststätten konnte man regelrecht als Vergnügungsmeile bezeichnen.

Beginnen wir an der Stadtgrenze am Gasthof Wölfnitz mit seinem schattigen Biergarten und dem großen Ballsaal. Zu DDR-Zeiten beherbergte das Gebäude das Kino Wölfnitz und machte schließlich dem heutigen Nettomarkt Platz.

Ein kurzes Stück bergan vor der Hilbertstraße linkerseits lud der „Alte Dessauer“ zur Einkehr. Auch hier gehörte selbstverständlich ein großer Ballsaal dazu. In den 1970-er Jahren war hier der Dorfklub Gorbitz angesiedelt. Aufgrund fehlender Nutzung ist das Gebäude heute in einem erbärmlichen Zustand.

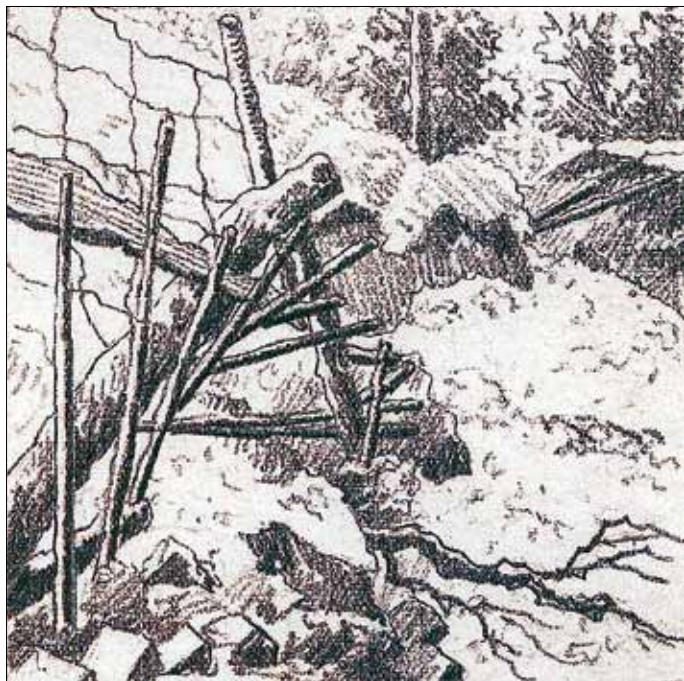
Nicht weit davon entfernt stand das stattliche Gebäude des Gasthofes Niedergorbitz und auf halbem Berg gab es den Reichsschmied. Hier befand sich später das DEFA Trickfilmstudio. In Gompitz konnte man in den Gasthof Gompitz einkehren (jetzt Schnizz). Und zum Schluss soll noch die Kümmelschänke in Zöllmen als ländliche Einkehr genannt sein.

An die Jahre 1953 und 1958 kann sich Frau Fuhrmann genau erinnern. Damals wurde der Dresdner Westen und auch Niedergorbitz von Unwettern heimgesucht.

Der Geyersgraben und der Fliederberg verwandelten sich in reißende Bäche, deren Wasser in den Gorbitzbach hinabstürzte. Dabei wurde der Geyersgraben völlig aufgerissen. Gärten und Wege verschlammten. Auf der Straße „Am Brunnen“ riss das Wasser des Gorbitzbachs ein großes Loch in die Grundmauern eines Hauses, sodass das Wasser hindurch fließen konnte. Die Menschen hatten tagelang mit den Aufräumarbeiten zu tun.

Auch Richard Bernhardt war Zeitzeuge dieser Katastrophe. Er hat uns davon einige Skizzen hinterlassen.

Gorbitzbach, Skizze von Richard Bernhardt, 1953



Viele interessante Erinnerungen machten unseren Besuch bei der geistig regen betagten Dame recht kurzweilig. Wir wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.

Vielleicht gibt es unter Ihnen noch weitere Zeitzeugen. Auch über Fotos von dem Hochwasser oder von der Gorbitzer Vogelwiese würden wir uns freuen.

Heidi Schmidt

Quellen:

Siegel von Obergorbitz und Niedergorbitz: „Die Dresdner Gemeindesiegel“ von Hansgeorg Briesse und Matthias Stresow

Skizzen von Richard Bernhardt: Sammlung Heimatstube

Bild des Monats



Gorbitzer Brauerei, Richard Hauck, 1930

Sammlung: Heidi Schmidt

Krötenaktion 2017



Von Anfang März bis zur Osterwoche lief in diesem Jahr unsere ‚Krötenaktion‘. Dabei konnten 2507 Erdkröten, 56 Frösche und 189 Molche eingesammelt werden. Die größte Anzahl davon allerdings außerhalb der aufgestellten Eimer; denn, obwohl der Fangzaun nochmals um einige Meter erweitert worden war, gibt es natürlich immer Stellen, an denen die Tiere ungehindert auf die Straße gelangen können. Deshalb möchten wir auch

hier wieder die Gelegenheit nutzen, alle Verkehrsteilnehmer vor allem in dieser Zeit um besondere Rücksichtnahme zu bitten.

Die anhaltend kühle Witterung hat dazu geführt, dass die Wanderung der Amphibien etwas schleppend anlief und dafür an den wenigen warmen Abenden von den ehrenamtlichen Helfern kaum zu bewältigen war. Auch wurden wir in diesem Jahr von der zahlenmäßig starken Rückwanderung überrascht. Normalerweise treten die Tiere den gefährlichen Rückweg nach dem Abbläichen nicht in so konzentrierter Form an. Für uns Helfer war es zudem eine neue Erfahrung, dass manche Kröten, die bei ihrer Wanderung plötzlich in einem der eingegrabenen Eimer landen und dann von Menschenhand in Richtung Teich getragen werden, zunächst etwas die Orientierung verlieren und erst wieder sanft in die richtige Richtung gelenkt werden müssen.

Der Amphibienschutz ist ein wichtiger Teil des Artenschutzes. Weltweit sind leider zahlreiche Amphibien vom Aussterben bedroht. Hauptursache dafür ist der zunehmende Straßenverkehr aber auch sonstige negative Umwelteinflüsse. Wer sich vielleicht auch in diesem Jahr wieder an der vom NABU initiierten Vogelzählung („Stunde der Gartenvögel“) beteiligt hat, weiß, dass bei manchen Vogelarten ebenfalls starke Rückgänge zu verzeichnen sind.

Der Mensch kann aber auch Einiges tun, um die heimische Tierwelt zu schützen. Deshalb würden wir uns freuen, wenn wir im nächsten Jahr doch noch einige Helfer für unsere Aktion gewinnen könnten. Noch eine Bemerkung zum Titelbild der Ortsnachrichten Ausgabe März. Dort war ein Igel im Schnee zu sehen, der, so hoffen wir, nicht nur fotografiert, sondern auch vor dem möglichen Hungertod gerettet wurde. Igel halten normalerweise von November bis mindestens März/April ihren Winterschlaf. Wenn sie gestört werden oder kurzzeitig wärmere Temperaturen einsetzen, unterbrechen sie diesen manchmal auch und gehen auf Futtersuche. Im tiefen Schnee ist das aber kaum möglich, sodass der Igel dann auf menschliche Hilfe angewiesen ist. Ein geeignetes Winterschlafhaus und etwas Katzenfutter wären ideal. Ist das Tier schon sehr geschwächt oder verletzt wenn man es entdeckt, wäre es das Beste, den Igel in einer entsprechenden Igelhilfsstation abzugeben (z. B. Igelhilfe Radebeul).

Wir freuen uns über die neu aufgestellten Schilder, Landschaftsschutzgebiet, die uns alle darauf hinweisen sollen, dass dem Schutz von Natur und Landschaft sowie der heimischen Tier- und Pflanzenarten in unserer unmittelbaren Wohnumgebung eine besondere Bedeutung zukommt.

Regina Weisbach (OT Steinbach)

Besuchen Sie uns im Internet

wittich.de

Alles aus einer Hand!

LW-Flyerdruck.de

KUGELSCHREIBER



GRUSSKARTEN

Als Klappkarte für DIN lang Briefumschläge!



**FLYER FALZ-FLYER
EINLEGER**

IN ALLEN DIN-GRÖßEN



**SCHREIBTISCH-
UNTERLAGEN
& KALENDER**



GASTROARTIKEL



• **BROSCHÜREN**
• **ZEITSCHRIFTEN**
• **BRIEFPAPIER**
• **PLAKATE**
• **POSTER**
u.v.m.



LEISTUNGSSPEKTRUM

VOM ENTWURF
ÜBER DEN DRUCK
BIS ZUR VERTEILUNG

LINUS WITTICH Medien KG

An den Steinenden 10 · 04916 Herzberg (Elster)

Tel. (0 35 35) 4 89 - 0 · info@wittich-herzberg.de

oder wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihre/-n Medienberater/-in!